

Umweltpolitik und Grundsatzerklärung der Müllheizkraftwerk Kassel GmbH

Für die MHKW Kassel GmbH sind Maßnahmen zur Erhaltung einer lebenswerten, intakten Umwelt schon seit den 1960er Jahren ein unabdingbares Prinzip der unternehmerischen Tätigkeit. Sowohl unsere Dienstleistungen für den Kunden als auch die Produktionsprozesse haben einen Einfluss auf die Umwelt. Der Konzern arbeitet daran, die Belastungen für die Umwelt so gering wie möglich zu halten und nachhaltig zu wirtschaften. Umweltschutz gilt deshalb als ein maßgebliches Kriterium bei grundsätzlichen Entscheidungen zur Unternehmenspolitik und den Unternehmenszielen. Ein zentrales Element für die MHKW Kassel GmbH ist ihre Verantwortung im Klimaschutz. Darüber hinaus ist die Umweltpolitik eng mit der Energiepolitik des Unternehmens verknüpft. Die Umweltpolitik der MHKW Kassel GmbH ist die Grundlage für die Festlegung der Umweltziele.

Die MHKW GmbH sieht es als Verpflichtung für die Zukunft, in diesem Bereich weiter beispielhaft voranzugehen und strebt Fortschritte und eine kontinuierliche Verbesserung an. Deshalb setzt sich die MHKW Kassel GmbH für die Stärkung ihrer Führungsrolle im Umweltbereich ein. Aus unserer Verantwortung gegenüber Mensch und Umwelt haben wir uns das Ziel gesetzt, die Umweltauswirkungen unserer Aktivitäten im Rahmen wirtschaftlicher und technischer Möglichkeiten sowie durch durchdachte Abläufe auf ein Minimum zu reduzieren.

Umweltschutz beginnt bei der MHKW Kassel GmbH bereits durch die sichere und umweltfreundliche energetische Verwertung von Abfällen seit den 1960er Jahren. Die Umwelt erfährt durch die thermische Verwertung von Abfällen eine Mengenreduzierung, hygienische Sicherung, eine Senke für sich akkumulierende Schadstoffe, eine relative CO₂-Reduzierung, energetische Nutzung durch Strom- und Fernwärmeerzeugung und ein stoffliches Recycling durch Rückführung der Verbrennungsschlacken in mineralische Nutzungskreisläufe.

Die CO₂-Reduzierung entsteht, weil durch die energetische Verwertung von Abfällen die Nutzung fossiler Energieträger wie Kohle, Erdgas oder Erdöl ersetzt wird. Ein Teil der Abfälle besteht zudem aus biogenem Material (z. B. Holz, Papier, Küchenreste), dessen CO₂-Emissionen bilanziell klimaneutral sind, da der darin gebundene Kohlenstoff zuvor bereits von Pflanzen aus der Atmosphäre aufgenommen wurde. Zusätzlich werden Methanemissionen vermieden, die andernfalls bei einer Deponierung entstehen würden – und Methan ist etwa 25-mal klimawirksamer als CO₂. Somit leistet die MHKW Kassel GmbH durch die Abfallverbrennung trotz unmittelbarer CO₂-Entstehung insgesamt einen wichtigen Beitrag zur Treibhausgasreduktion, zur Ressourcenschonung, zur Energieerzeugung und zur Abfallminimierung.

Unsere Verantwortung im Umgang mit Energie und Ressourcen erfordert eine sorgfältige Ermittlung und Bewertung der wesentlichen Umweltaspekte sowie die Erfüllung und Überprüfung der festgelegten Umweltziele und -programme anhand messbarer Kriterien.

Selbstverständlich erfüllt das MHKW die strengen Auflagen des Immissionsschutzes, Gewässerschutzes und Bodenschutzes und wird von Behörden, Prüfinstituten und Zertifizierern regelmäßig überwacht. Für die MHKW Kassel GmbH ist Rechtskonformität verpflichtend, d.h. die Einhaltung aller Gesetze, Verordnungen etc. inkl. aller umweltrelevanten Auflagen ist ein regulärer Prozess. Darüber hinaus setzt sich die MHKW Kassel GmbH strenge Maßstäbe an die Einhaltung der Auflagen. Im täglichen Betriebsablauf kommt der hohe Ausbildungsstandard der Mitarbeiter zum Tragen, der die notwendige Sicherheit bei der Einhaltung gesetzlicher Umweltpflichten gewährleistet. Unser Unternehmen betreibt und verwirklicht ein Umweltmanagementsystem gemäß DIN EN ISO 14001. Wir verpflichten uns, dieses System aufrechtzuerhalten und kontinuierlich zu verbessern.

Die MHKW Kassel GmbH betreibt eine aktive Informationspolitik, indem Kunden, Behörden, Verbänden, Meinungsbildnern und schließlich den Mitarbeitern alle notwendigen Informationen zum betrieblichen Umweltschutz zugänglich gemacht werden. Im Rahmen unserer unternehmerischen Sorgfaltspflicht legen wir in unserem Managementhandbuch unsere Unternehmenspolitik sowie übergeordnete Ziele und Grundsätze fest. Die Geschäftsleitung verpflichtet alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ihre Tätigkeiten gemäß den Vorgaben des Handbuches und den nachgeschalteten Anweisungen auszuführen, um sicherzustellen, dass die umweltbezogenen Festlegungen den vorgegebenen und selbstgestellten Anforderungen und den Erwartungen der Gesellschaft entsprechen. Ferner stellt die MHKW Kassel GmbH sicher, dass jeder Mitarbeiter ökologische Zusammenhänge kennt und sie verantwortungsbewusst in seine tägliche Arbeit einbezieht. Dabei fördert der Konzern die Verantwortung zur Eigenkontrolle.

Wir stellen die notwendigen Ressourcen zur Verfügung, um unsere Umweltziele zu erreichen und unsere Umweltpolitik umzusetzen. Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter ist in unser Managementsystem eingebunden und hat das Recht und die Pflicht, Umweltauswirkungen zu verringern und die Umweltleistung des Unternehmens zu verbessern. Durch Informationen und Schulungen fördern wir ein umweltbewusstes Verhalten unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowohl innerhalb als auch außerhalb des Unternehmens.

Die kontinuierliche Verbesserung unserer umweltbezogenen Leistungen ist für die MHKW Kassel GmbH nicht nur eine Voraussetzung der Kostensenkung, sondern auch ein wichtiger Beitrag zur Reduzierung der Umweltauswirkungen. Eine störungsfreie Organisation, fortschrittliche Managementmethoden und der Stand der schonenden Technologie bilden den dafür notwendigen Rahmen. Die Führungskräfte sind verpflichtet, die geltenden Managementpraktiken in ihrem Verantwortungsbereich anzuwenden und deren Wirksamkeit kontinuierlich zu überwachen.

Wir verpflichten uns zur:

- Förderung des umwelt- und energiebewussten Handelns der Mitarbeiter durch Qualifikation, Information und Vorbildfunktion
- Identifizierung von Umweltaspekten und Umweltauswirkungen und Umsetzung der daraus formulierten Umweltziele
- Förderung des Erwerbs und Einsatzes regionaler, umweltschonender und energieeffizienter Produkte und Dienstleistungen
- Berücksichtigung von Möglichkeiten zur Verbesserung der umweltbezogenen Leistung bei der Planung neuer, veränderter oder sanierter Anlagen, Einrichtungen, Systeme und Prozesse
- Fortlaufenden Verbesserung des Umweltschutzes
- Rechtskonformität

Kassel, den 04.12.2025



Dr. Gudrun Stieglitz
Geschäftsführung



Dr. Mark Eppe
Geschäftsführung